

Pressemitteilung

Deutsches Technikmuseum

Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Tiziana Zugaro

Tel +49(0)30/43 97 34 -224

zugaro@technikmuseum.berlin



28. Januar 2025

KI-Zentrum im Deutschen Technikmuseum

Neuer interaktiver Erlebnisraum zu Künstlicher Intelligenz in Berlin/ Ausstellung, Angebote für Schulklassen und Veranstaltungen bis Ende des Jahres

BITTE BEACHTEN SIE DIE VERÖFFENTLICHUNGS-SPERRFRIST 28.01.2025, 13 Uhr

Im Deutschen Technikmuseum in Berlin gibt es ab sofort bis Ende des Jahres die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Ausstellung über Künstliche Intelligenz (KI) zu informieren und viele Fragestellungen rund um das Thema selbst zu erforschen. Das neue KI-Zentrum befindet sich in der Ladestraße (Halle 6) des Deutschen Technikmuseums, der Besuch ist kostenfrei. Es trägt den Namen „Innovations- und Qualitätszentrum (IQZ) Berlin für künstliche Intelligenz (KI)“ - ein interaktiver Erlebnisraum, der sich an die breite Öffentlichkeit richtet und das Vertrauen in KI stärken will. Das IQZ Berlin wird von der Initiative MISSION KI umgesetzt, mit der das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) die digitale Wettbewerbsfähigkeit stärkt. MISSION KI ist ein Projekt der acatech (Deutsche Akademie der Technikwissenschaften). Am Dienstag wurde das IQZ Berlin durch Bundesminister Volker Wissing eröffnet.

Deutsches Technikmuseum ist der ideale Standort für das KI-Zentrum

Joachim Breuninger, Direktor des Deutschen Technikmuseums: „Das Deutsche Technikmuseum steht für die Verbindung von Mensch und Technik, von Technikgeschichte und Zukunft. Damit sind wir der ideale Standort für das IQZ Berlin. Unseren Besucherinnen und Besuchern bieten wir mit der neuen KI-Ausstellung eine spannende Auseinandersetzung mit einer Technologie, die unser Leben schon jetzt maßgeblich beeinflusst.“

Künstliche Intelligenz hautnah erleben

Im IQZ Berlin können Interessierte jetzt täglich (außer montags) mehr über den Einsatz von KI in unterschiedlichen Arbeits- und Lebensbereichen erfahren. So können die Besuchenden mit einem KI-basierten Sprachmodell in den Dialog treten und sich bei der Bilderkennung mit der KI messen. Mit einer Mixed Reality-Brille können sie in den Körper hineinschauen und erfahren, wie medizinische Behandlungen durch KI verbessert werden. Ein weiteres Anwendungsbeispiel zeigt, wie KI die Körperhaltung am Arbeitsplatz verbessert. Künstliche Intelligenz wird so vom abstrakten Konzept zur greifbaren Erfahrung. Darüber hinaus vermittelt die Ausstellung die Grundlagen vertrauenswürdiger KI: technische Funktionsweisen, ethische Standards und die praktische Qualitätssicherung.

Diskussionen und Angebote für Schulklassen

Zudem werden vielfältige Bildungs- und Gruppenformate sowie Dialogveranstaltungen angeboten. Schulklassen können sich für Führungen anmelden und sich die einzelnen Anwendungsbeispiele der Ausstellung im Detail erklären lassen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Pressemitteilung des MISSION KI auf deren Website:

<https://www.mission-ki.de/de/aktuelles>.

Ansprechpartnerin Presse

Martina Müller

Referentin strategische Kommunikation MISSION KI

T +49 (0)151 218 669 35

m.mueller@acatech.de